



Kunstgeschichtliche Erkundung

Tradition und Moderne

Ein Streifzug durch Kölns Galerien

29. März 2019 (Fr.)

Einladung

Seit Ende des 19. Jh. sind es die Galerien, die als kommerzielle Vertreter der Künstler deren Karrieren und Berühmtheit mit gefördert haben. Besonders in den 1980er-Jahren war Köln eine erste Adresse für Kunstkäufer. Viele Galerien sind in den 1990er-Jahren nach Berlin gezogen, dennoch ist Köln bis heute eine Galerienmetropole geblieben.

Herzlich laden wir Sie ein, gemeinsam mit Dr. Andreas Baumerich die Kölner Galerien, ihre Räume und ihre Architektur näher kennenzulernen. Die Mitarbeiter der Galerien stellen dabei die aktuellen Kunstaustellungen vor.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Christina Brück
Referentin Erkundungen

Programm

Freitag, 29. März 2019

10.00 Uhr Treffpunkt am Hauptportal des Kölner Doms

Galerie Boisserée

Die Galerie Boisserée, gegründet 1838, ist eine Kölner Institution. Auf zwei Ausstellungsebenen zeigt sie Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, besonders Malerei und Grafik nach 1950 sowie zeitgenössische Kunst.

Galerie Karsten Greve

Die Galerie Karsten Greve bietet eine große Bandbreite der Gattungen Malerei, Zeichnung und Grafik, Skulptur und Installationen sowie Fotografie.

Galerien Buchholz

Die Galerie Buchholz wurde von Daniel Buchholz, dem Sohn der Kölner Galeristin Anna Friebe, 1986 gegründet. Bekannt ist das Haus für raumbezogene, konzeptuelle Objektkunst.

13.30 Uhr Mittagessen im Restaurant „Bei d'r Tant“

Kunsthhaus Lempertz

Das Kunsthhaus Lempertz ist eines der führenden Kunstauktionshäuser Europas und das älteste der Welt in Familienbesitz. Die Geschichte des Unternehmens reicht zurück bis zum Beginn des 19. Jh. 1844 findet die erste Lempertz-Auktion in Bonn statt. Ab 1875 verlagert ihr Besitzer Peter Hanstein das Auktionsgeschäft nach Köln.

Hinweise

Galerie Van der Grinten

Die Vermittlung junger Gegenwartskunst und historischer Positionen ist für die Galeriearbeit von Franz und Nadia van der Grinten entscheidend. Einen Schwerpunkt bildet die Zusammenarbeit mit Künstlern, die sich mit dem Medium Fotografie beschäftigen.

Kunsthandel Michael Werner

Der 2008 von Michael Werner und Rolf Unkel gegründete Kunsthandel vertritt deutsche und internationale Nachkriegskünstler wie Georg Baselitz, Jörg Immendorff, Per Kirkeby, Markus Lüpertz oder Sigmar Polke. Schwerpunkt ist zudem die klassische Moderne mit Werken u. a. von Wilhelm Lehmbruck und Ernst Wilhelm Nay.

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung in der Schaafenstraße, Nähe Rudolfplatz

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Dr. Andreas Baumerich, Köln
Kunsthistoriker

Hinweis

Die Erkundung ist als ganztägiger Stadtspaziergang konzipiert.

Programmhinweis

Kunstgeschichtliche Erkundung

Bauen. Revolutionär.

Tradition gegen Bauhaus in Stuttgart

28. Juni 2019 (Fr.)

Leitung: Dr. Andreas Baumerich

Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Tradition und Moderne** beträgt 81,00 € und umfasst:

- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant „Bei d'r Tant“;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overrather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 11. Dezember 2018